

13 statt 4 gibt 22 - nur beim B@sler St@mmtisch

18.1.2010

Was soll dieses Zahlenrätsel?

Ganz einfach, es ist der 22. B@sler St@mmtisch. Angemeldet waren 4 Personen, Doris bibberte schon um die Durchführung; es erscheinen dann aber 13 Seniorwebler/innen. Immer enger wird es am grossen runden Tisch im Café Merian. Kein Problem, es ist ja noch ein zweiter da. Warum so wenig Anmeldungen und so viele Spontanbesuche? Es waren oft Bedenken wegen vereister Strassen und Wege, die sich dann kurzfristig als unbegründet zeigten.



Unsere gemütliche Truppe umfasst Chefin Doris, Dorli, Elsbeth, Gudrun (wieder mal), Hansruedi, Irene, Kurt, Max, Monika, Rita R., Sonja, Uwe und Alo den Schreiber.

Unser Emmentaler Housi ist immer noch in den USA, er wird dort demnächst seinen 82. Geburtstag feiern. Die Distanz ist für clevere Senioren kein Hindernis, unsere herzlichsten Wünsche (und dieser Bericht vielleicht auch) gehen per E-Mail ab.



Was man so hört, liegen auch noch zwei runde Damen-Geburtstage an. Mehr will des Sängers Höflichkeit nicht sagen als herzliche Gratulation. Aus männlicher Sicht und Erfahrung: es geht unverändert weiter, auch wenn die Glückszahl 7 vorne steht.



Hansruedi, unser aktiver Fasnächtler, präsentiert stolz die neue Plakette. Wie viele er davon wohl schon hat aus seiner Cliquen-Mitgliedschaft? Viel Spass, Hansruedi, bei den „drai scheenste Daag“, wie die Basler sagen.

Besonders gefreut hat uns der Besuch von Monika und Sonja vom Zürichsee-Höck. Sie sind nicht zum ersten Mal unter uns, und Gegenbesuche sind sehr erwünscht. Die Leute vom Zürisee treffen sich in der Regel am 1. Dienstag im Monat im Hotel Kreuz in Jona/Rapperswil, und sie fahren auch schon mal auf ihrem grossen See herum. Mehr weiss das Internet.

Wer gerne Musik aus nostalgischen Instrumenten mag, kommt im März mit dem B@sler St@mmtisch ins Musikautomaten-Museum nach Seewen SO, einer Dépendence des Landesmuseums. Einen Vorgeschmack darauf gibt www.musikautomaten.ch, und nähere Informationen folgen wie üblich auf Seniorweb. Bei mir klingt's schon im Ohr.

Die bleiche Sonne schafft schon fast etwas frühfrühlingshafte Stimmung, als ich mit der Kamera noch eine Runde im Park spaziere. Die ersten Schneeglöckchen sind am spriessen, es wird aber noch einige warme Tage brauchen, bis sie blühen.

Bericht vom Januar-Stammtisch vom 18.1.2010 von

Alo der Schreiber

